

# Schmitz & Partner Global Offensiv Halbjahresbericht

30.6.2014



Fondsmanager:



Beraten durch:



Vertrieb und Initiator:



Fondsgesellschaft:



# Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht

## Ausgangslage

Die Kapitalmärkte wurden im Berichtszeitraum weiter durch die noch immer extrem expansive Geldpolitik der großen Zentralbanken beeinflusst. Während in den USA die Verringerung des Anleihekaufprogramms der US-Zentralbank und höhere Inflationsraten zwar ein Ende der lockeren Geldpolitik absehbar erscheinen lassen, senkte die EZB die Zinsen weiter, um eine Deflation zu vermeiden. Aus Mangel an Alternativen blieben vor allem Aktien gefragt, die allerdings angesichts der Krisen in der Ukraine und im Irak immer wieder unter Druck gerieten. Relativ positiv entwickelte sich die Konjunktur in den großen Industrieländern, insbesondere zeigten sich die Konsumenten sowohl in den USA als auch in Deutschland ausgabefreudiger. Nach der kräftigen Korrekturphase, begannen sich die Emerging Markets wieder zu erholen.

## Geldmarkt

Die Geldpolitik aller relevanten Notenbanken blieb im Berichtszeitraum unverändert expansiv ausgerichtet. Der zeitweise Anstieg der Geldmarktsätze zum Jahresende 2013 war auf Sonderfaktoren zurückzuführen. In der Tendenz bewegten sich die Geldmarktsätze im Berichtszeitraum auf sehr niedrigem Niveau seitwärts.

## Anleihen

Nachdem das Ende der Anleihekäufe in den USA absehbar erscheint, begannen insbesondere institutionelle Investoren Gelder umzuschichten. Dies belastete vor allem Schwellenländeranleihen aber auch amerikanische und europäische Staatsanleihen, wobei der Zinsanstieg in den USA noch etwas stärker ausfiel. Angesichts der anhaltend lockeren Geldpolitik in der Eurozone und sich zuspitzender geopolitischer Krisen waren insbesondere Bundesanleihen in der Folge aber wieder stark gefragt. Durchweg sehr positiv entwickelten sich Staatsanleihen aus der Euro-Peripherie.

## Aktien

Viele Aktienmärkte überschritten im Berichtszeitraum zeitweise historische Höchststände, mussten die Gewinne in der Folge aber teilweise wieder abgeben. Schuld daran waren die zahlreichen geopolitischen Krisen, denen sich insbesondere exportorientierte Unternehmen nicht entziehen konnten. Der Konflikt in der Ukraine beeinträchtigte etwa das Exportgeschäft mit Russland, der Vormarsch radikaler Islamisten im Irak hatte höhere Ölpreise zur Folge. Positiv für den Aktienmarkt waren dagegen die zahlreichen Fusionsvorhaben – viele Unternehmen verfügen über hohe Liquiditätspolster, die sie nun für strategische Zukäufe verwenden.

## Schmitz & Partner Global Offensiv

Der Schmitz & Partner Global Offensiv legt bis zu 100 Prozent weltweit in Aktienfonds und Einzelaktien an. Der Fonds bietet eine Mischung aktiv gemanagter Zielfonds von etablierten Gesellschaften und von Fondsboutiquen, die global große Märkte, aber auch spezielle Regionen und Themen abdecken. Die Auswahl der Anlagen beruht auf der Einschätzung des Fondsmanagements der FRANKFURTTRUST Invest Luxemburg AG, die bei diesem Fonds durch die SCHMITZ & PARTNER AG – Privates Depotmanagement beraten wird. Ziel einer Anlage im Schmitz & Partner Global Offensiv ist es, an der Entwicklung der weltweiten Aktienmärkte teilzuhaben.

Der Fonds verzeichnete in den letzten sechs Monaten eine Wertsteigerung von 6,3 Prozent.

Nähere Informationen und Kommentare zur Aufstellung des Fonds finden Sie jederzeit unter „[www.frankfurt-trust.de](http://www.frankfurt-trust.de)“.

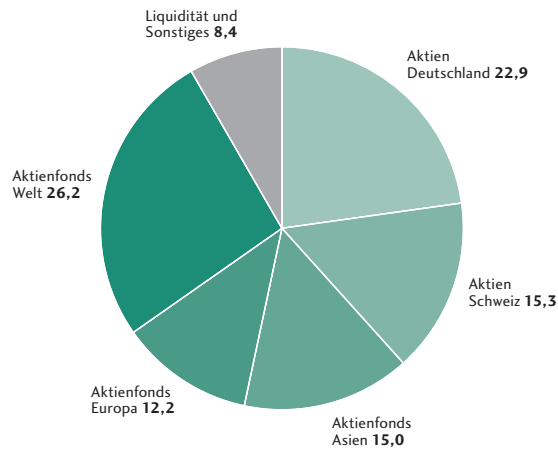
# Vermögensaufstellung im Überblick

30.6.2014

## Zusammengefasste Vermögensaufstellung

<b>Fondsvermögen in Mio. EUR</b>	<b>13,8</b>
	in % vom Fondsvermögen
<b>Aktien</b>	<b>38,24</b>
Investmentfonds	53,38
Liquiditätsanlagen	10,34
Bankguthaben	10,34
Sonstige Vermögensgegenstände	0,04
Sonstige Verbindlichkeiten	-2,00
<b>Fondsvermögen</b>	<b>100,00</b>

## Portefeuillestruktur nach Assetklassen in %



# Vermögensaufstellung

30.6.2014

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.6.2014	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
im Berichtszeitraum							
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>5.286.304,47</b>	<b>38,24</b>
<b>Aktien</b>						<b>5.286.304,47</b>	<b>38,24</b>
<b>Deutschland</b>						<b>3.170.270,00</b>	<b>22,93</b>
<b>Chemie</b>						979.800,00	7,09
FUCHS PETROLUB Inhaber-Vorzugsakt. DE0005790430	Stück	30.000	15.000	0	32,6600 EUR	979.800,00	7,09
<b>Gesundheit/Pharma</b>						681.750,00	4,93
STRATEC Biomedical Inhaber-Aktien DE0007289001	Stück	18.000	0	0	37,8750 EUR	681.750,00	4,93
<b>Industrie</b>						867.120,00	6,27
KRONES DE0006335003	Stück	12.000	0	0	72,2600 EUR	867.120,00	6,27
<b>Versicherungen</b>						641.600,00	4,64
Münchener Rückversicherung vinkulierte NA DE0008430026	Stück	4.000	0	0	160,4000 EUR	641.600,00	4,64
<b>Schweiz</b>						<b>2.116.034,47</b>	<b>15,31</b>
<b>Bau &amp; Materialien</b>						770.140,28	5,57
Holcim CH0012214059	Stück	12.000	0	0	78,0000 CHF	770.140,28	5,57
<b>Industrie</b>						1.345.894,19	9,74
Bucher Industries CH0002432174	Stück	3.000	0	0	300,2500 CHF	741.136,60	5,36
Meyer Burger Technology NA CH0108503795	Stück	52.500	0	0	14,0000 CHF	604.757,59	4,38
<b>Investmentfonds</b>						<b>7.379.927,04</b>	<b>53,38</b>
<b>Aktienfonds</b>						<b>7.379.927,04</b>	<b>53,38</b>
<b>Gruppeneigene Aktienfonds</b>						718.505,00	5,20
FT Global HighDividend DE0005317416	Anteile	10.700	0	0	67,1500 EUR	718.505,00	5,20
<b>Gruppenfremde Aktienfonds</b>						6.661.422,04	48,18
Aberdeen Global-Asian Sm. Cos LU0231459107	Anteile	20.000	0	0	47,2451 USD	691.941,89	5,01
Carmignac Investissement FCP A EUR Acc FR0010148981	Anteile	1.000	0	0	1.013,1900 EUR	1.013.190,00	7,33
Franklin Mutual European Fund A (acc) EUR LU0140363002	Anteile	42.000	0	0	23,1400 EUR	971.880,00	7,03
Global.Adv.Fonds-Emerging.Markets High V. LU0047906267	Anteile	300	0	0	1.692,2100 EUR	507.663,00	3,67
LINGOHR-ASIEN-SYST.-LBB-INVEST DE0008479387	Anteile	9.000	0	0	78,2500 EUR	704.250,00	5,09
M&G Inv. Global Basics Euro-Class A GB0030932676	Anteile	28.500	0	0	24,9299 EUR	710.502,15	5,14
Templeton Asian Growth Fund A (acc) EUR LU0229940001	Anteile	25.500	0	0	26,2900 EUR	670.395,00	4,85
Templeton Frontier Markets Fund A (acc) EUR LU0390137031	Anteile	40.000	0	0	20,3300 EUR	813.200,00	5,88

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.6.2014	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
Templeton Growth Fund A (acc) EUR LU0114760746	Anteile	40.000	0	0	14,4600 EUR	578.400,00	4,18
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>12.666.231,51</b>	<b>91,62</b>
<b>Liquiditätsanlagen</b>						<b>1.429.340,95</b>	<b>10,34</b>
<b>Bankguthaben</b>						<b>1.429.340,95</b>	<b>10,34</b>
0,000% Tagesgeld Landesbank Baden-Württemberg	EUR	1.300.000,00				1.300.000,00	9,40
Bankguthaben EUR	EUR	129.340,95				129.340,95	0,94
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>5.677,32</b>	<b>0,04</b>
Forderungen Quellensteuer	EUR	5.677,32				5.677,32	0,04
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-276.617,54</b>	<b>-2,00</b>
Depotbankvergütung	EUR	-1.904,89				-1.904,89	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-18.849,29				-18.849,29	-0,14
Performanceabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	-199.313,36				-199.313,36	-1,44
Prüfungskosten	EUR	-3.600,00				-3.600,00	-0,03
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften*	EUR	-51.450,00				-51.450,00	-0,37
Veröffentlichungskosten	EUR	-1.500,00				-1.500,00	-0,01
<b>Fondsvermögen</b>					<b>EUR</b>	<b>13.824.632,24</b>	<b>100,00**</b>
Anteilwert					EUR	51,50	
Umlaufende Anteile					Stück	268.461	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)							91,62
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)							0,00
* Noch nicht valutierte Transaktionen.							
** Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.							

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum			Bewertung mit handelbaren Kursen	Besonderheiten bei Investmentanteilen, Bankguthaben und Verbindlichkeiten
<b>Wertpapierkurse bzw. Marktsätze</b>						
Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:						
<b>Aktien</b>	Inland	30.06.2014			22,93 %	
	Europa	30.06.2014			15,31 %	
<b>Investmentanteile</b>	Inland	27.06.2014				10,29 %
	Europa	27.06.2014				43,09 %
<b>Liquiditätsanlagen</b>		30.06.2014				8,38 %
					<b>38,24 %</b>	<b>61,76 %</b>
Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.						
Für Investmentanteile ist der Sitz der Kapitalanlagegesellschaft für die Region und das Bewertungsdatum maßgebend.						
Die Bewertung erfolgt durch die Depotbank unter Mitwirkung der Kapitalanlagegesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.						
<b>Devisenkurse per 30.6.2014</b>						
Schweizer Franken	(CHF)	1,215363	=	1 EUR		
US-Dollar	(USD)	1,365580	=	1 EUR		

## Anhang zu der **Vermögensaufstellung**

### **Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:**

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge an.

### **Verwaltungsvergütungen\* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:**

	% p. a.
Aberdeen Global-Asian Sm. Cos	1,75
Carmignac Investissement FCP A EUR Acc	1,50
Franklin Mutual European Fund A (acc) EUR	1,00
FT Global HighDividend	1,25
Global.Adv.Fonds-Emerging.Markets High V.	1,50
LINGOHR-ASIEN-SYST.-LBB-INVEST	1,65
M&G Inv. Global Basics Euro-Class A	1,75
Templeton Asian Growth Fund A (acc) EUR	1,35
Templeton Frontier Markets Fund A (acc) EUR	1,60
Templeton Growth Fund A (acc) EUR	1,00

\* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

## FRANKFURT-TRUST

Investment-Gesellschaft mbH  
Bockenheimer Landstraße 10  
60323 Frankfurt am Main  
Postanschrift:  
Postfach 11 07 61  
60042 Frankfurt am Main

Telefon (0 69) 9 20 50 - 200  
Telefax (0 69) 9 20 50 - 101

Gezeichnetes  
und eingezahltes Eigenkapital:  
16,0 Mio. EUR

Haftendes Eigenkapital:  
11,5 Mio. EUR

Gesellschafter von  
FRANKFURT-TRUST ist zu  
100% die BHF-BANK Aktien-  
gesellschaft

## Servicetelefon

Für Fragen zu Ihrem FT-Investmentdepot erreichen Sie uns  
montags bis freitags von 8 – 18 Uhr unter der Rufnummer  
(0 69) 9 20 50 - 200.

## Fondspreise

Der telefonische Ansagedienst für Preise der FT-Fonds  
ist bundesweit unter der Rufnummer 0800 38 03 66 37  
geschaltet. Außerdem finden Sie die Fondspreise auf  
Videotext von ARD und ZDF sowie im Internet unter  
[www.frankfurt-trust.de](http://www.frankfurt-trust.de)

## Depotbank

The Bank of New York Mellon SA/NV,  
Asset Servicing, Niederlassung  
Frankfurt am Main, MesseTurm  
Friedrich-Ebert-Anlage 49  
60327 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital:  
1,9 Mrd. EUR

## Fondsadministration

BNY Mellon Service  
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH  
MesseTurm  
Friedrich-Ebert-Anlage 49  
60327 Frankfurt am Main

## Geschäftsführung

Karl Stäcker  
Sprecher

Zugleich Mitglied der Geschäftsführung  
und stellv. Vorsitzender des Verwaltungsrats  
der FRANKFURT-TRUST Invest  
Luxemburg AG und Mitglied des Vorstands  
des BVI Bundesverband Investment und  
Asset Management e. V.

Gerhard Engler

Zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der  
FRANKFURT-TRUST Invest Luxemburg AG

## Fondsmanager

FRANKFURT-TRUST  
Invest Luxemburg AG  
534, rue de Neudorf  
2220 Luxemburg

## Beraten durch

SCHMITZ & PARTNER AG –  
Privates Depotmanagement  
Via Albaredo 53  
6645 Brione s. Minusio  
Schweiz

## Vertrieb und Initiator

Schmitz & Cie. GmbH  
Individuelle Fondsberatung  
Am Sommerfeld 22  
81375 München

## Aufsichtsrat

Björn H. Robens  
Vorsitzender

Sprecher des Vorstands der BHF-BANK

Dr. Christian Wrede  
stellv. Vorsitzender

Generalbevollmächtigter der BHF-BANK

Frank Behrends

Mitglied des Vorstands der BHF-BANK

Beate Bischoff

Direktorin der BHF-BANK

Franz-Josef Herrlein

Mitglied des Vorstands der BHF-BANK

Dr. Marcel V. Lähn

Direktor der BHF-BANK

Ulrich Lingenthal

Direktor der BHF-BANK

Thomas Segura

Direktor der BHF-BANK

Prof. Dr. Hartwig Webersinke

Dekan an der Fakultät Wirtschaft und  
Recht an der Hochschule Aschaffenburg

Stand Juni 2014